

Mit Musik erzählen - ein Konzert für die ganze Familie -

Über 100 Beteiligte, Kinder, Heranwachsende und etablierte Musiker der Streicherakademie Hannover begeben sich zusammen auf eine ungewöhnliche Reise.

Längst sind die besonderen Konzerte der Streicherakademie Hannover Interessierten und Fachleuten ein Begriff. Kleinen und großen Zuhörern und sich selbst ein unvergessliches Erlebnis zu bereiten, ist für die Schülerinnen und Schüler der Streichakademie Hannover das erklärte Ziel. Das ungewöhnliche Orchester, in dem 6-jährige Anfänger neben erfahrenen Spielern spielen dürfen, begeistert sein Publikum immer wieder aufs Neue. Jetzt überrascht die Streicherakademie mit einem neuen Konzertprogramm:

Unter Leitung der erfahrenen Musikpädagogin, Marie-Luise Jauch, erspielen Kinder, Jugendliche, Studierende und professionelle Musiker eine Bandbreite musikalischer Höhepunkte, die sich inhaltlich steigern.

„Musikerzählungen“, eine „Reise vom Auge zum Ohr“ – wie es im Untertitel heißt – beginnt mit den abenteuerlustigen „Piraten“ auf hoher See. Junge Streicherinnen und Streicher bevölkern als Seeleute und Piraten verkleidet die Bühne. Unterstützt werden sie bei diesem Piratentango von Kindern der unlängst gestarteten Musikklasse der Grundschule Grimsehlweg. Diese werden im Rahmen ihres Schulunterrichtes nach einem besonderen Konzept der Streicherakademie Hannover in Stimme und Streichinstrument ausgebildet. Die Streicher haben erst seit Anfang September Unterricht und können hier als Teil des großen Klangkörpers zu ungeahnten musikalischen Erlebnissen kommen.

Auch das Publikum, gleich, ob Kinder, Eltern, Großeltern oder Lehrkräfte, wird in den Prozess mit einbezogen und unsichtbar an die Hand genommen. Was spielerisch und leicht daherkommt, hat einen hohen pädagogischen, musikalischen und konzertpädagogischen Anspruch. Der Zuhörer begreift, wie hilfreich und notwendig die optische Verstärkung der als Piraten und Seeleute verkleideten Kinder und die außermusikalischen Bezüge der sich anschließenden Filmmusik vom „Fluch der Karibik“ sind. Dieses Erlebnis weicht der Erkenntnis, dass, je vollkommener die klangliche Umsetzung ist, desto weniger benötigt Musik optische Verstärkung oder andere Reize. Der Sommer und der Herbst aus Antonio Vivaldis Jahreszeiten beschließen das Programm und verzaubern in perfektem Hörerlebnis das Publikum mit innerer Visualisierung.

Unterstützt wird das Orchester der Streicherakademie von Studierenden der Universität Hildesheim und den Haldern strings, ein Streichorchester, aus NRW. Unter der Leitung von Georg Michel quartieren sie sich für eine Woche in der Jugendherberge und bei Eltern der Streicherakademie Hannover ein, um mit den Mitgliedern der SAH gemeinsam zu proben. Dies ist nicht ihre erste Zusammenarbeit. Bereits seit mehreren Jahren gestalten die Stadt- und Landstreicher, wie sie sich gern nennen, gemeinsam Streicherworkshops mit der anspruchsvollen Herausforderung, dass alle Orchestermitglieder auswendig spielen. „Die erfolgreiche Ausbildung auf Streichinstrumenten ist dermaßen komplex, anspruchsvoll und in ihrer Langfristigkeit dem Zeitgeist widersprechend, andererseits aber von einem nicht hoch genug zu bemessenden Wert und Mehrwert, dass zum Erhalt dieses wichtigen Kulturgutes alle Kräfte gebündelt werden müssen.“, so Marie-Luise Jauch über die Zusammenarbeit mit den Haldern strings. Möglich werden die Konzerte durch die großzügige Förderung der Region Hannover, der Hannoverschen Volksbank, der Calenberg Grubenhagen Stiftung und der Stadt Hannover.

Die Ausführenden:

Kinder, Jugendliche und jung Gebliebene der Streicherakademie Hannover unter der Leitung von Marie-Luise Jauch

Haldern strings, das besondere Streichorchester aus NRW unter der Leitung von Georg Michel, Schüler und Schülerinnen der KGS Sehnde (Musikschule Kalinka)

Studentinnen / Studenten des Instituts für Musik und Musikwissenschaft an der Universität Hildesheim, Dozentin Marie-Luise Jauch

und professionelle Musiker aus Hannover am Schlagzeug, am Klavier und am Cembalo

Die Konzerte finden statt am:

Donnerstag, 03. 11.2011 in der KGS Sehnde um 17.30 Uhr,

Samstag, 05. 11.2011 um 18 Uhr in der Herrenhäuser Kirche,

Sonntag, 06. 11.2011 um 11.30 in der Aula des KWRG.

Karten gibt es an der Vorverkaufskasse im Künstlerhaus oder

unter Tel. 0511 168 41222. Karten für das Konzert in Sehnde: 5 €, (ermäßigt 3 €)

Karten für die beiden anderen Konzerte: 7,50 €, (ermäßigt 5 €)